



Porsche spendet 500.000 Euro Fluthilfe an Deutsches Rotes Kreuz

26/11/2021 Mit einer Spende in Höhe von 500.000 Euro unterstützt die Porsche AG die Fluthilfe des Deutschen Roten Kreuzes.

Das Geld ist für die Arbeit in den vom Hochwasser betroffenen Regionen in Belgien, den Niederlanden und Österreich bestimmt. Die Partnerorganisationen Belgian Red Cross, Rode Kruis und Österreichisches Rotes Kreuz sind hier seit der Flut im Juni 2021 aktiv. Mit der Spende soll insbesondere der Wiederaufbau in den Regionen vorangetrieben werden. Bereits in den vergangenen Monaten hat die Porsche AG gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften Porsche Deutschland GmbH und MHP insgesamt 1,8 Millionen Euro Soforthilfe an das Bündnis Aktion Deutschland hilft e.V. gespendet, um die Folgen der Flutkatastrophe abzumildern.

„Die Solidarität mit den betroffenen Menschen und Regionen beeindruckt mich enorm. Die Hilfsbereitschaft erstreckt sich über zahlreiche private Initiativen, die Wirtschaft, den öffentlichen Bereich bis hin zu den vielen Hilfsorganisationen. Dieser Zusammenhalt ist ein wichtiges Signal für die Menschen vor Ort und macht ihnen Mut“, sagt Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender der Porsche AG.

„Jetzt gilt es dranzubleiben. Das Deutsche Rote Kreuz und seine Partnerorganisationen in Belgien, den Niederlanden und Österreich spielen dabei eine wichtige Rolle. Mit unserer Spende wollen wir ihre Arbeit nachhaltig unterstützen.“

Mit höchst unterschiedlichen Maßnahmen planen Belgian Red Cross, Rode Kruis und Österreichisches Rotes Kreuz den Wiederaufbau zu unterstützen. Zusätzlich rüsten sich die Hilfsorganisationen, um bei künftigen Katastrophenfällen noch effektiver Soforthilfe leisten zu können. Belgian Red Cross beispielsweise hat allein für den Wiederaufbau von Schulen und Universitäten einen Bedarf in Höhe von zwei Millionen Euro ermittelt. Hier soll die Spende von Porsche zum Einsatz kommen. Dabei geht es vor allem darum, Turnhallen, Klassenzimmer und Kantinen neu auszustatten und Lehrmittel zu beschaffen. Mehr als 10.000 Schüler und Studenten werden davon profitieren.

Vorbereitungen auf künftige Einsätze

Das Rode Kruis in den Niederlanden blickt bereits wieder nach vorne. Mit der Spende erweitert es seinen Notfallfond. Aus diesem fließen Mittel, um unter anderem die Ausrüstung für künftige Einsätze zu erweitern und die Einsatzfahrzeuge in einem Top-Zustand zu halten. Zudem werden zusätzlich Freiwillige geschult, damit sie bei einer künftigen Katastrophe schnell und gut vorbereitet handeln können. Auch das Österreichische Rote Kreuz setzt die Porsche-Spende für nachhaltige Hilfe ein. So sollen unter anderem mobile Hochwasserbarrikaden angeschafft werden. Auch große, modulare Drohnen werden benötigt, um die Lage besser erkunden und die Einsatzleitung noch gezielter unterstützen zu können. Zudem braucht es weitere mobile und beheizbare Zelte – gerade für die Erstversorgung.

Präsident Univ.-Prof. Dr. Gerald, Österreichisches Rotes Kreuz: „Ich möchte mich bei der Porsche AG ganz herzlich für die großartige Unterstützung bedanken! Gerade in Katastrophensituationen ist es entscheidend, rasch und zielgerichtet zu helfen. Wenn Partner aus der Wirtschaft hier spontan zur Stelle sind und unterstützen, ist das ein starkes Zeichen für gesellschaftliche Verantwortung und das ist ausdrücklich zu begrüßen“, sagt Rotkreuz.

Präsident Univ.-Prof. Dr. Gerald, Österreichisches Rotes Kreuz: „Ich möchte mich bei der Porsche AG ganz herzlich für die großartige Unterstützung bedanken! Gerade in Katastrophensituationen ist es entscheidend, rasch und zielgerichtet zu helfen. Wenn Partner aus der Wirtschaft hier spontan zur Stelle sind und unterstützen, ist das ein starkes Zeichen für gesellschaftliche Verantwortung und das ist ausdrücklich zu begrüßen“, sagt Rotkreuz.

Heleen van den Berg, Leiterin des Niederländischen Roten Kreuzes: "Die Provinz Limburg wurde wie unsere Nachbarländer von den massiven Überschwemmungen im Sommer 2021 schwer getroffen. Infolgedessen mussten Hunderte von Menschen in kürzester Zeit evakuiert und in Sicherheit gebracht werden. Das Niederländische Rote Kreuz war in der Lage, den Rettungsdiensten und den Evakuierten sofortige Unterstützung zu leisten. Dies war nur möglich dank der Hilfe unserer Spender, wie zum Beispiel Porsche. Ich möchte daher die Gelegenheit nutzen, um Porsche unseren Dank für diesen

wunderbaren Zuschuss zu unserem Notfallfonds auszusprechen. Das ist ein großer Beitrag, um Menschen in Not zu helfen, wenn es zu einer Katastrophe kommen sollte. Wir werden die Spende auf verschiedene Weise verwenden: für die Aufstockung von Hilfsgütern, für die Instandhaltung von Krankenwagen und auch für die Weiterbildung unserer ehrenamtlichen Helfer, damit wir im Ernstfall weiterhin schnell handeln können."

MEDIA ENQUIRIES



Lena Rachor

Spokesperson Human Resources and Founding projects
+49 (0) 170 / 911 1526
lena.rachor3@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/2021/unternehmen/porsche-spende-500-tausend-euro-fluthilfe-deutsches-rotes-kreuz-26588.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/ce758ddb-4394-43b4-9f18-1988e47ba35c.zip>